

Bürgerinitiative "s'Vorderland für Impf-Freiheit"

Nesensohn Mario
An der Frutz 34
6835 Zwischenwasser

Ausschuss für Petitionen und Bürgerinitiativen
Parlamentsdirektion
1017 Wien
Karl-Renner-Ring 3

Zwischenwasser, 1.7.2021

Begleitschreiben zur Abgabe der Unterschriften für die Bürgerinitiative "s'Vorderland für Impf-Freiheit"

Sehr geehrte Damen und Herren

In der Zeit vom 10.7.2020 bis zum 31.12.2020 habe ich in meiner Heimatgemeinde Zwischenwasser/Vorarlberg sowie in den umliegenden Gemeinden des Vorderlandes Unterschriften für das Anliegen gesammelt, dass eine Änderung der Bundesverfassung gemacht wird, die auch in Zukunft eine Freiwilligkeit von Impfungen ohne Benachteiligungen garantiert.

Ich erlaube mir, die Ergebnisse kurz darzustellen.

1.) Ergebnisse in meiner Heimatgemeinde Zwischenwasser (2585 Wahlberechtigte bei der letzten Wahl)

Anzahl der Haushalte, die ich besucht habe	1089
Anzahl Haushalte, wo zumindest eine wahlberechtigte Person anwesend war	609
Anzahl der angetroffenen wahlberechtigten Personen insgesamt	853
Anzahl Unterschriften für die Bürgerinitiative (incl. 30 Personen aus anderen Gemeinden die ich angetroffen habe)	674

Das bedeutet, dass **79,02%** aller wahlberechtigten Personen, die ich angetroffen habe, das Anliegen der Bürgerinitiative unterstützen.

2.) Gründe für eine Nichtunterzeichnung

Ein weiteres Ziel war es, die Gründe zu dokumentieren, warum Personen die Bürgerinitiative nicht unterstützen. Dazu habe ich an fünf aufeinanderfolgenden Tagen fünf Gemeinden der

Bürgerinitiative "s'Vorderland für Impf-Freiheit"

Vorderlandregion besucht und dabei 100 Personen angesprochen. 25 Personen haben nicht unterschrieben und die Gründe finden Sie in der Beilage A.

Eine Analyse der Gründe zeigt, dass auch hier einige mit dabei sind, die sich für eine freie Impfentscheidung ohne Benachteiligungen aussprechen. Hochgerechnet auf alle zeigt sich, dass ca. **85% der Bevölkerung das Anliegen unterstützen.**

3.) Gesamtergebnis

Von den 1009 Unterschriften stammen 871 Unterschriften von Menschen aus den Vorderlandgemeinden – der Rest verteilt sich auf weitere 32 Gemeinden. Die detaillierte Aufstellung finden Sie in Beilage B.

862 Unterschriften wurden von mir persönlich gesammelt, in dem ich über 1400 Haushalte der Vorderlandregion besuchte und mit 1115 Personen persönlich gesprochen habe. Die restlichen Unterschriften wurden von Unterstützern gesammelt.

4.) Persönliche Abschlussbemerkung

Durch die vielen persönlichen Gespräche mit weit über tausend Mitmenschen konnte ich einen sehr guten Stimmungseindruck gewinnen der, wie ich angeführt hab, eine eindeutige Sprache spricht. Auch wenn ein paar Monate vergangen und die Impfungen in großem Ausmaß durchgeführt werden bin ich überzeugt, dass sich die Grundstimmung nicht geändert hat.

Es ist nicht die Angst vor den Folgen der Krankheit sondern die Benachteiligungen der Ungeimpften, die viele Menschen bewegen haben, sich impfen zu lassen. Und das, obwohl neben hunderten Fällen von Nebenwirkungen auch tausende von Todesfällen nach der Impfung bei der Europäischen Arzneimittelagentur gemeldet wurden.

Ich richte den eindringlichen Appel an alle Entscheider in dieser Angelegenheit, den Willen und den Wunsch der Österreicherinnen und Österreicher zu respektieren, als Vertreter des Volkes zu agieren und das Anliegen der Bürgerinitiative umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen
Nesensohn Mario

Bürgerinitiative "s'Vorderland für Impf-Freiheit"

Beilage A: Gründe für eine Nichtunterzeichnung

1	Wir sind gegen eine Impfpflicht und können aber nicht unterschreiben, weil wir im medizinischen Bereich tätig sind.
2	Ich hab mir noch keine Gedanken gemacht.
3	Alte Frau die ihre Lebens- und Krankengeschichte erzählt hat – ich hab dann nicht noch einmal wegen der Unterschrift nachgefragt
4	Bin für freie Impfscheidung und möchte aber nicht unterschreiben
5	Muss ich mit der Frau diskutieren.
6	Ich muss mir zuerst selber klar werden was ich möchte.
7	Die Frau unterschreib – Mann sagt: Ich bleibe neutral.
8	Ich bin für Impfpflicht.
9	Gibt's etwas wo ich mich informieren kann ?
10	Ich unterschreibe nicht. Jeder soll selber entscheiden.
11	Ich müsste es mir zuerst anschauen bevor ich etwas unterschreibe.
12	Das entscheide ich selber – unterschreiben tue ich nicht.
13	Die Frau steht daneben, sagt nicht ein Wort und unterschreibt auch nicht.
14	Ich bin für freie Impfscheidung aber unterschreiben möchte ich nicht.
15	Alte Frau nach meinem ersten Satz: Da müssen sie meinen Sohn fragen.
16	Jeder soll selber entscheiden aber unterschreiben tu ich nicht.
17	Ich möchte für das keine Unterschrift geben.
18	Ich lasse mich nicht Impfen – der Sohn soll unterschreiben.
19	Das kommt in Österreich nicht – ich lass mich nicht impfen.
20	I bruch nix
21	Das möchte ich im Moment nicht entscheiden.
22	Des entscheidet sie (alte Frau mit Verweis auf Tochter die nicht da war)
23	I burch ka Info und unterschrieb nix.
24	Aha – Danke
25	Do tu i ned mit.

Bürgerinitiative "s'Vorderland für Impf-Freiheit"

Beilage B: Detailliert Aufstellung der Unterschriftenanzahl nach Gemeinde

Vorderlandgemeinde	PLZ	Anzahl
Zwischenwasser	6835	644
Rankweil	6830	51
Feldkirch	6800	35
Meiningen	6812	24
Sulz	6832	22
Viktorsberg	6836	20
Röthis	6832	14
Göfis	6811	13
Klaus	6833	13
Weiler	6837	12
Übersaxen	6834	9
Fraxern	6833	7
Laterns	6830	7

Alle weitem Ergebnisse	PIZ	Anzahl
Dornbirn	6850	25
Ohne Ortsangabe		16
Götzis	6840	12
Altach	6844	12
Bregenz	6900	11
Hohenems	6845	9
Koblach	6842	8
Bludenz	6700	4
Höchst	6973	4
Wolfurt	6922	3
Lauterach	6923	3
St. Pölten	3100	2
Wald a. Arlberg	6752	2

Bürgerinitiative "s'Vorderland für Impf-Freiheit"

Hörbranz	6912	2
Langen b. Bregenz	6932	2
Langen	6932	2
Hard	6971	2
Telfes im Stubai	6165	1
Lorüns	6700	1
Ludesch	6713	1
Bludesch	6719	1
Klösterle	6754	1
Frastanz	6820	1
Satteins	6822	1
Schwarzach	6858	1
Alberschwende	6861	1
Schwarzenberg	6867	1
Mellau	6881	1
Lustenau	6890	1
Lochau	6911	1
Oberhaag	8455	1
Kötschach	9640	1